Atalanta (Mai 1992) **23**(1/2):245-247, Farbtafel IV, Würzburg, ISSN 0171-0079

Zweiter Beitrag zu "Taxonomische Veränderungen bei den Sphingiden Europas" und die Beschreibung einer neuen Sphinx-Unterart aus der Türkei

(Lepidoptera, Sphingidae)

von

ULF EITSCHBERGER, FRITZ DANNER & BERNHARD SURHOLT

eingegangen am 25.XI.1991

Zusammenfassung: Aufgrund deutlicher und konstanter phänotypischer Merkmale wird *Sphinx ligustri weryi* RUNGS, 1977 wieder aus der Synonymie zu *Sphinx ligustri ligustri* LINNAEUS, 1758 herausgenommen und als namensberechtigtes Taxon geführt. Die Populationen aus der Türkei werden als *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov. beschrieben.

Summary: Due to obvious and constant differences to the nominate subspecies of *Sphinx ligustri* LINNAEUS, 1758, the population from the island of Corsica is given back the taxonomic status it deserves. From Turkey, *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov. is described.

Sphinx ligustri weryi RUNGS, 1977 stat. rev. wurde von DE FREINA & WITT (1987:407) synonym zu *Sphinx ligustri ligustri* LINNAEUS, 1758 gestellt. Aus den nachfolgend aufgeführten Gründen können wir diese Meinung nicht teilen. Bei den uns vorliegenden Tieren handelt es sich um konstant dunklere Stücke, bei denen die Vorderflügelhälfte vom Costalrand bis auf Höhe des unteren Zelladerastes dunkel schwarzgrau und nicht bräunlich weißgrau beschuppt ist; das dorsale Band des Abdomens ist breiter, dunkelgrau (schmäler, graubraun oder rosabraun bei *S. l. ligustri*) und wird von einer feinen, wesentlich zarteren Strichlinie geteilt, die bei der Nominatunterart breiter und kräftiger ausgebildet ist. Die Saumbinde der Hinterflügel, zwischen den Fransen und der äußeren schwarzen Flügelbinde, ist dunkelgrau, nicht bräunlich oder rosé, verglichen mit der Nominatform. Bei *Sphinx ligustri weryi* RUNGS, 1977 stat. rev. handelt es sich demnach um eine genetisch isolierte, gut von *Sphinx ligustri ligustri* LINNAEUS, 1758 zu differenzierende Inselform.

Ähnlich wie auf Korsika scheinen auch dort andere *S. ligustri*-Populationen abzuändern, wo für eine partielle oder totale Isolation gesorgt ist. Beispiele sind *Sphinx ligustri nisseni* ROTHSCHILD & JORDAN, 1916 von Algerien oder die Populationen aus der Türkei. Die Falter aus der Türkei sollen deshalb von *S. l. ligustri* abgetrennt und als

Sphinx ligustri **e i c h l e r i** subspec. nov.

beschrieben werden. Sie ist nach Herrn FRANZ EICHLER (Wittenberg) benannt, einem Altmeister der Sphingidae, dem es vergönnt war, persönlich noch GEHLEN, HERING, KERNBACH und MELL zu kennen und mit diesen zusammenzuarbeiten.

Holotypus ♂ (Abb. 1, Spannweite Apex-Apex 93 mm): NO-Türkei, Kars, 8 km süd. Serikamis, 2400m, 12.VII.1979, GROSS leg., in Entomologisches Museum EITSCHBERGER, Marktleuthen (EMEM).

Allotypus ♀ (Spannweite Apex-Apex 91,3 mm): NO-Türkei, Kars, 8 km SW Göle, 2000m, 14.VII.1979, GROSS leg., in EMEM.

Paratypen: 1 ♂, gleiche Daten wie Holotypus ♂, nur 2100-2300m; 10 ♂♂, 1 ♀, gleiche Daten wie Allotypus ♀; 4 ♂♂, 1 ♀, NO-Türkei, Erzurum, 2400m, Kop Dagi Paß, 18.VII.1979, GROSS leg., in EMEM; 25 ♂♂, 2 ♀♀, Kleinasien, Prov. Kars, vic. Sarikamis, 2000-2300m, 16.-24.VII.1978 (1 ♀), 21.-27.VII.1980 (1 ♀), 24.-29.VI.1981 (19 ♂♂), 14.-19.VI.1982 (6 ♂♂), leg. DE FREINA, in coll. Museum TH. WITT, München.

Differentialdiagnose: Im Grundkolorit ähnlich der *S. l. weryi*, jedoch im vorderen Bereich der Vorderflügeloberseite heller grau. Saumband der Hinterflügeloberseite durchschnittlich nicht so dunkel wie bei *weryi*, jedoch noch deutlich dunkler und rußiger als bei *ligustri*, wobei diese im Vergleich zu *weryi* besonders schmal erscheint. Auch der Hinterleib ist bei *S. l. eichleri* schmäler, verglichen mit *S. l. ligustri* und *S. l. weryi*. Das gleiche Merkmal trennt, neben anderen, auch die Populationen Kleinasiens der *Hyles nicaea libanotica* (GEHLEN, 1932) von *Hyles nicaea nicaea* (DE PRUNNER, 1798). Ist die schwarze Dorsallinie auf dem Abdomen bei *eichleri* subspec. nov., verglichen mit *ligustri* oder *weryi* durchschnittlich zarter, so ist es gerade mit der schwarzen Ventrallinie umgekehrt der Fall.

Abschließend sei bemerkt, daß bereits DE FREINA (1979:215) schrieb: "Die Grundfarbe der Vflgl. erscheint mir bei türkischen Tieren durchwegs dunkler als bei Mitteleuropäern."

Zum Vergleich der Typenserie lagen aus EMEM vor:

Sphinx ligustri ligustri LINNAEUS, 1758: 305 ♂♂ und ♀♀ aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Griechenland, Spanien und Italien.
Sphinx ligustri weryi RUNGS, 1977· 4 ♀♀ aus Korsika (Asco und Ghisonaccia).

Literatur

FREINA, J. J. DE (1979): 1. Beitrag zur systematischen Erfassung der Bombyces- und Sphinges-Fauna Kleinasiens. – Atalanta **10**:175-224.

FREINA, J. J. DE & TH. J. WITT (1987): Die Bombyces und Sphinges der Westpalaearktis. Edition Forschung & Wissenschaft Verlag, München.

ROUGEOT, P. C. & P VIETTE (1983): Die Nachtfalter Europas und Nordafrikas. I. Schwärmer und Spinner (1. Teil). Übersetzt und bearbeitet von Dr. R. ULRICH ROESLER. Verlag Erich Bauer, Keltern.

Farbtafel IV (p. 297)

Abb. 1: *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov, Holotypus ♂: NO-Türkei, Kars, 8 km SW Serikamis, 2400m, 12.VII.1979, GROSS leg., in EMEM.
Abb. 2: *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov., Allotypus ♀: NO-Türkei, Kars, 8 km SW Göle, 2000m, 14.VII.1979, GROSS leg., in EMEM.
Abb. 3: *Sphinx ligustri weryi* RUNGS, 1947 ♀: Corse, 5m, Ghisonaccia, Marina d'Oru, 4.VII. 1987 (LF), ANGELIKA, ULF & JOHANNES EITSCHBERGER leg, in EMEM.

1
2
3

Anschriften der Verfasser

FRITZ DANNER
Rhustorf 6
D-8384 Simbach

Dr. ULF EITSCHBERGER
Humboldtstr. 13a
D-8688 Marktleuthen

Prof. Dr. BERNHARD SURHOLT
Otto-Hue-Straße 15
D-4408 Dülmen

Farbtafel IV

EITSCHBERGER, U., DANNER, F. & B. SURHOLT: Zweiter Beitrag zu "Taxonomische Veränderungen bei den Sphingiden Europas" und die Beschreibung einer neuen *Sphinx*-Unterart aus der Türkei (Lepidoptera, Sphingidae). – Atalanta **23**(1/2):245-247.

Abb. 1: *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov, Holotypus ♂: NO-Türkei, Kars, 8 km SW Serikamis, 2400m, 12.VII.1979, GROSS leg., in EMEM.
Abb. 2: *Sphinx ligustri eichleri* subspec. nov., Allotypus ♀: NO-Türkei, Kars, 8 km SW Göle, 2000m, 14.VII.1979, GROSS leg., in EMEM.
Abb. 3: *Sphinx ligustri weryi* RUNGS, 1977 ♀: Corse, 5m, Ghisonaccia, Marina d'Oru, 4.VII. 1987 (LF), ANGELIKA, ULF & JOHANNES EITSCHBERGER leg, in EMEM.

EITSCHBERGER, U. & V. A. LUKHTANOV: Ein Totalmelanismus bei *Aporia crataegi* (LINNAEUS, 1758). – Atalanta **23**(1/2):107

Abb. 4: *Aporia crataegi* (LINNAEUS, 1758), völlig melanistisches ♂: Kasachstan, Transili-Alatau, 10 km südlich Alma-Ata, 1000m, 25.V.1978, V. A. LUKHTANOV leg., in EMEM.

1
2
3
4

Farbtafel IV

